



# STADT NIDDA

Wilhelm-Eckhardt-Platz ♦ 63667 Nidda ♦ Tel.: 06043/8006-0  
E-Mail: [info@nidda.de](mailto:info@nidda.de) ♦ Internet: [www.nidda.de](http://www.nidda.de)

## Amtliche Bekanntmachung

### Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Nidda für das Haushaltsjahr 2026

## Haushaltssatzung 2026

### I. 1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 01. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) hat die Stadtverordnetenversammlung am 09.12.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das **Haushaltsjahr 2026** wird

#### **im Ergebnishaushalt**

##### **im ordentlichen Ergebnis**

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	56.074.730 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	61.007.595 EUR
mit einem Saldo von	4.932.865 EUR

##### **im außerordentlichen Ergebnis**

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR

mit einem Fehlbedarf von	4.932.865 EUR
--------------------------	---------------

#### **im Finanzhaushalt**

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-3.801.855 EUR
---	----------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	14.226.300 EUR
--	----------------

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	51.938.600 EUR
mit einem Saldo von	- 37.712.300 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	37.712.300 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.731.005 EUR
mit einem Saldo von	35.981.295 EUR
mit einem Zahlungsmittelbedarf des	
Haushaltsjahres von	-5.532.860 EUR
festgesetzt.	

## § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2026 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 37.712.300 EUR festgesetzt.

## § 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2026 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 5.000.000 EUR festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2026 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 0 EUR festgesetzt.

## § 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	500,00 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	490,00 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	440,00 v.H.

## **§ 6**

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

## **§ 7**

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 09.12.2025 beschlossene Stellenplan.

## **§ 8**

Übertragbarkeitsvermerk: § 21 Abs. 1 GemHVO. Die Ansätze für Aufwendungen eines Budgets können ganz oder teilweise als übertragbar erklärt werden. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar.

## **§ 9**

### **I. Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

Der Magistrat wird ermächtigt, über die Leistung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Ausgaben die nach Umfang oder Bedeutung nicht als erheblich anzusehen sind, unter der Beachtung der Voraussetzung des § 100 HGO zu entscheiden. Der Stadtverordnetenversammlung ist davon Kenntnis zu geben.

Es gelten als nicht erheblich:

- a) im Ergebnisplan überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 15.000,-- Euro
- b) im Finanzplan überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 25.000,-- Euro

Nidda, den 09.12.2025

Der Magistrat der Stadt Nidda  
Gez.

Thorsten Eberhard  
Bürgermeister

## **II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist erteilt. Sie hat folgenden Wortlaut:

### **G e n e h m i g u n g**

Die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidda in ihrer Sitzung am 9. Dezember 2025 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 ist hinsichtlich der in den §§ 1, 2 und 3 getroffenen Festsetzungen genehmigungspflichtig.

Hierzu genehmige ich gemäß § 97a HGO

1. die Abweichung von den Vorgaben zum Haushaltsausgleich nach § 92 Absatz 5 Nr. 2 HGO für den Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2026.
2. den Gesamtbetrag der in § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 vorgesehenen Kredite in Höhe von

**37.712.300 Euro**

(in Worten: „siebenunddreißig Millionen siebenhundertzwölftausenddreihundert Euro“)

gemäß § 103 Absatz 2 HGO.

3. den Gesamtbetrag der in § 3 der vorgenannten Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

**5.000.000 Euro**

(in Worten: „fünf Millionen Euro“),

gemäß § 102 Absatz 4 HGO.

Mit freundlichen Grüßen  
Gez.

Jan Weckler  
Landrat

### **III. Öffentliche Auslegung**

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gem. § 97 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Zeit vom

**09. Februar 2026 bis einschließlich 17. Februar 2026**

während der Dienststunden in Zimmer 111 der Stadtverwaltung Nidda, Wilhelm-Eckhardt-Platz, 63667 Nidda, öffentlich aus. Eine digitale Ausfertigung der Haushaltssatzung 2026 kann zudem auf der Homepage der Stadt Nidda unter [www.nidda.de](http://www.nidda.de) eingesehen werden.

Nidda, den 06.02.2026

Der Magistrat der Stadt Nidda  
Gez.

Thorsten Eberhard  
Bürgermeister